

Dortmund, 27. Juli 2015

Sanierung der Rheinkreuzung zwischen Voerde und Rheinberg erfolgreich abgeschlossen

Die beiden Stromkreise der Rheinkreuzung zwischen Voerde und Rheinberg sind wieder in Betrieb. In der vergangenen Woche hatte Amprion neue Seile gezogen und die Masten um gut 40 Meter gekürzt. Dafür waren die Leitungen freigeschaltet worden. Am Montagmittag, 27. Juli, ging der zweite Stromkreis wieder in Betrieb, über den anderen Stromkreis fließt bereits seit Sonntag wieder Strom.

Die Demontage der alten Mastspitzen am vergangenen Donnerstag war aufwändiger, als die Planer gedacht hatten. Dadurch verzögerte sich das Aufsetzen der neuen Mastspitzen am Freitag. Der Mast auf Rheinberger Seite war am frühen Nachmittag komplett, der auf Voerder Seite folgte am späten Nachmittag. Anschließend wurden die Leiterseile an den neuen Traversen befestigt. Dafür wurden sie mit Hilfe der beiden Autokräne angehoben. Die Leiterseile waren für den Abbau der alten Mastköpfe in rund 50 Meter Höhe provisorisch an den Masten abgelegt worden. Die Monteure arbeiteten auch am Wochenende, so dass die beiden Stromkreise nun wieder in Betrieb gehen konnten.

Die Arbeiten wurden damit vier Tage früher abgeschlossen, als ursprünglich geplant. Dies war notwendig geworden, da die beiden Stromkreise bereits heute wieder für den Stromtransport benötigt wurden.

Die Sanierung der beiden Masten der Rheinkreuzung ist damit erfolgreich beendet. In den kommenden Wochen wird nun noch die Baustelle abgebaut und das Gelände auf beiden Rheinseiten im ursprünglichen Zustand wieder hergestellt.

Die Masten der Rheinkreuzung waren um gut 40 Meter von 138 auf 96 Meter gekürzt worden. Sie haben jetzt noch ein Gewicht von jeweils etwa 103 Tonnen. Im alten Zustand wogen sie 136 Tonnen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Dr. Andreas Preuß

T +49 231 5849-13785, M + 49 172 24 07 116, F +49 231 5849-14188

E-Mail: andreas.preuss@amprion.net

Seite 1 von 2

Amprion GmbH
Rheinlanddamm 24
44139 Dortmund
Germany

T +49 231 5489-14109
F +49 231 5849-14188
presse@amprion.net
www.amprion.net

Amprion – das starke Netz für Energie

Die Amprion GmbH ist ein führender Übertragungsnetzbetreiber in Europa und betreibt mit 11.000 Kilometern das längste Höchstspannungsnetz in Deutschland. Von Niedersachsen bis zu den Alpen werden mehr als 27 Millionen Menschen über das Amprion-Netz versorgt. Als innovativer Dienstleister bietet Amprion Industriekunden und Netzpartnern höchste Versorgungssicherheit. Das Netz mit den Spannungsstufen 380.000 und 220.000 Volt steht allen Akteuren am Strommarkt diskriminierungsfrei sowie zu marktgerechten und transparenten Bedingungen zur Verfügung. Darüber hinaus ist Amprion verantwortlich für die Koordination des Verbundbetriebs in Deutschland sowie im nördlichen Teil des europäischen Höchstspannungsnetzes.

Amprion in Zahlen

Jahrestransportleistung (TWh)	191
Einspeise- und Entnahmestellen	1099
Bilanzkreise in der Regelzone	2250
Mit Biotopmanagement gepflegte Trassen (ha)	10.500
Netzlänge in km (380 kV)	5.300
Netzlänge in km (220 kV)	5.700
Versorgte Fläche (km ²)	73.100
Einwohner im Netzgebiet (Mio.)	27
Installierte elektrische Leistung in der Regelzone (GW)	59
Mitarbeiter	1100